

Wann Pause möglich?

Beitrag von „Katastrophe“ vom 28. August 2010 14:57

Hallo,

also ich hab n Problem. Ich scheine keine gute Lehrerin zu sein. Und ich glaube es könnte helfen, wenn ich ne Therapie machen würde, um vielleicht stabiler, selbstbewusster, weniger anklagend und was nicht alles zu werden.

Ich stehe kurz vor der Examensarbeit. Wenn ich mich anmelde, bin ich im Prüfungsverfahren und jeder Rücktritt hieße durchgefallen.

Nun gibts 2 Optionen: Nicht anmelden, dann hät ich bis zu 3 Monaten Zeit, in der ich mich krankmelden würde und die könnte ich hinten ranhängen.

Problem: Um effektiv die richtige Hilfe zu finden und dann auch noch an mir zu arbeiten, reichen 3 Monate überhaupt nicht. Schließlich gibts wartezeiten und Kennenlernen gehört dazu und Prozesse brauchen Zeit usw. Außerdem denk ich der Schule mache ich Probs damit und ich hab Angst dann dorthin eventuell nicht zurück zu können, denn prinzipiell ist die gut und ich krieg dort ja auch unterstützung.

Die 2. Möglichkeit, nach der ich mich hier erkundigen mchte, wäre folgende: Bis zum ersten Versuch durchhalten und wenn ich bestehe dann anschließend ne Thera oder wenn ich durchfalle die Thera bevor ich wiederhole. Nun meine Frage: Zwischen erstem und zweitem Versuch, hat man da beliebig Zeit? Oder muss man den 2. Versuch zeitnah antreten?

Lieben Gruß,
eine einzige Katastrophe